

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was ändert sich in Ihrem Leben, wenn Sie ein Gehaltskonto nach Bankverein-Art eröffnen?

BVH-44

Gehaltskonto nach Bankverein-Art in vier Sätzen:

Statt Ihr Gehalt in bar zu beziehen, lassen Sie es sich regelmässig auf ein Konto überweisen, das Sie bei der nächsten unserer rund 100 Niederlassungen eröffnen.

Wir haben alles getan, um Ihnen Barbezüge und Zahlungen an Dritte zu erleichtern.

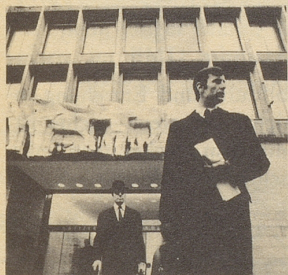
So lange anderseits Teile Ihres Gehalts auf Ihrem Konto stehen, erhalten Sie dafür 3% Zins*.

Wenn Sie mehr Geld brauchen als auf Ihrem Konto liegt, können Sie dieses aufgrund einer einmaligen Abmachung überziehen — bis zum Betrag der monatlichen Einzahlungen.

* Änderungen und regionale Abweichungen vorbehalten.

Sie haben eine Bank

Eine Bank, der Sie arbeitssparende Aufträge erteilen können. Die Sie berät und Ihnen hilft, es zu etwas zu bringen. Die Sie kennt und Ihnen auch einmal mehr Geld gibt, als Sie eigentlich zugute hätten. Die für Sie Buch führt. Und die Ihnen erst noch einen Zins gibt. Das alles, weil Sie bei ihr ein Konto haben — wofür Sie kein Vermögen brauchen, sondern nur ein Gehalt.



Rechnungen zahlen wird leichter

Sie sind ja jetzt Bankkunde. Also beauftragen Sie Ihre Bank, zu Lasten Ihres Kontos Rechnungen zu begleichen. Für diese Aufträge erhalten Sie einfache, klare Formulare.

Um Mietzins, Krankenkassen-Beiträge usw. brauchen Sie sich überhaupt nicht mehr zu kümmern. Diese regelmässigen und gleichbleibenden Zahlungen erledigen wir für Sie im Dauerauftrag — pünktlich am vereinbarten Tag.

Was Sie selbst einzahlen möchten, bringen Sie ein paar Tage später zur Post, wenn die Schlangen vor den Schaltern wieder verschwunden sind.

Ab und zu besuchen Sie einen neuen Bekannten:

Ihren Schalterbeamten beim Bankverein. Zum Beispiel dann, wenn Sie persönlich Geld abheben möchten.

Eigentlich müssten Sie das gar nicht tun. Genau wie an andere können Sie auch an sich selbst Geld überweisen lassen. Oder Sie erteilen jemandem, der eher Zeit für einen Gang zur Bank hat, eine Vollmacht über Ihr Konto. Oder Sie machen sich unabhängig von uns, indem Sie ein Checkheft oder eine Bancomat-Karte beantragen. Mit dem Checkheft in der Tasche machen Sie grössere Einkäufe, ohne entsprechende Barbeträge umhertragen zu müssen. Die Bancomat-Karte gestattet Ihnen,



den an immer mehr Orten aufgestellten Banknoten-Automaten zu jeder Tages- oder Nachtzeit bis zu 500 Franken zu entnehmen.

Wenn Sie aber bei uns vorbeikommen möchten, werden Sie das gar nicht schwer finden. Die nächste unserer rund 100 Niederlassungen ist nicht weit; viele sind über die Mittagszeit geöffnet, und fast jede hat einmal pro Woche verlängerte Schalterstunden.

Sie entdecken Ihr Spartalent

Ihr Gehaltskonto hilft Ihnen, gute Vorsätze zu verwirklichen. Indem Sie immer nur soviel abheben, wie Sie gerade brauchen, brauchen Sie immer nur soviel, wie Sie abgehoben haben. Und was übrig bleibt, ist schon zinsbringend angelegt — vom Tag an, an dem Ihr Gehalt eingetroffen ist.

Steuern sind kein Alptraum mehr

Auf Ihrem Gehaltskonto lassen Sie nicht nur eigentliche Ersparnisse stehen, sondern auch Reserven für bevorstehende grössere Auslagen: Steuern und Unvorhergesehenes, aber auch Ferien und Anschaffungen.

Und wenn eine solche Auslage auftaucht, bevor Sie eine genügende Reserve bilden konnten, so haben Sie ja bei uns Kredit. Sie überziehen einfach Ihr Konto. Unsere Bedingungen sind sehr günstig, denn wir kennen Sie ja. Sie sind unser Kunde.

Möchten Sie mehr wissen?

G

Wir senden Ihnen gern genaue Unterlagen samt einem Verzeichnis unserer Niederlassungen und einer Anmeldekarte.

Herr/Frau/Frl.

Strasse

Postleitzahl, Ort

Einsenden an: Schweizerischer Bankverein
«Gehaltskonto», 4002 Basel

104



1872

**Schweizerischer
BANKVEREIN**

Société de Banque Suisse

NE-2